

Modultitel	A2b: Basismodul Literaturwissenschaft: Grundkurs „Einführung in die Literaturwissenschaft“ (Frankoromanistik)
Verantwortliche Lehrende	Alle in der Literaturwissenschaft der Frankoromanistik Lehrende
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Gisela Febel
Modulart (Wahl/ Wahlpflicht/Pflicht)	Pflicht
Stundenbelastung der Studierenden/ CPs	4 CPs (120 Std) / 2 SWS im WS Berechnung des Arbeitsaufwandes: <ul style="list-style-type: none"> a) Teilnahme am Seminar mit Vor- und Nachbereitung, zs. 2 CP (60 Std.) b) Prüfungsvorleistung (z.B. Referat) 1 CP (30 Std.) c) Prüfungsleistung in Form einer benoteten schriftlichen Hausarbeit oder einer Klausur 1 CP (30 Std.)
Lehr- und Lernformen	Seminar Einzel- und Gruppenarbeit, lehrendes Lernen, dialogisches Unterrichten
Dazugehörige Lehrveranstaltungen (soweit feststehend)	A2a: 1 Vorlesung, 1 Tutorium
Dauer des Moduls (1 oder 2 Semester)	1 Semester
Inhalte des Moduls	Im Anschluss an das Teilmodul A2a der „Einführung“ wird hier der 5. Block unterrichtet: Die Lehre ist jetzt philologienspezifisch und berücksichtigt die einzelnen Fachtraditionen und spezifischen kulturellen Kontexte. Ziel ist, die Anwendung des zuvor vermittelten methodischen und theoretischen Wissens mit Bezug auf die französischsprachige Literatur einzuüben (Block 5a „Praxis der Textanalyse“) und eine literaturgeschichtliche Kontextualisierung (Block 5b: „Literaturgeschichte“) vorzunehmen. In 5a wird mit einer Anthologie gearbeitet, in der zu jeder der drei großen Textsorten 3-4 exemplarische Passagen kanonischer Texte der wichtigsten Epochen / Autoren zusammengestellt sind. vertreten sind. Anhand dieses Korpus werden die textsortenspezifischen Analyseverfahren eingeübt und literarhistorisch kontextualisiert. Diese exemplarisch angelegten literaturhistorischen Kenntnisse werden in 5b systematisch vertieft. Ausgehend von einer Beschäftigung mit Fragen wie Kanon, Periodisierung und Periodisierungseinheiten (Jahrhundert, Epoche, Strömung, aber auch Querelle, Bruch etc.) soll ein Überblick über die Literaturgeschichte der französischen und frankophonen Literatur erarbeitet werden.

Lernziele/ Qualifikationen des Moduls	Anwendung von Grundkompetenzen literaturwissenschaftlicher Terminologie, Methodologie, Literaturgeschichte sowie Literaturtheorie in der Textanalyse.
Häufigkeit des Angebotes	jeweils im SoSe
Voraussetzungen für die Teilnahme	Sprachkenntnisse lt. Zulassungsbedingungen
Voraussetzungen für die Vergabe von CPs	Prüfungsvorleistung: nach fachspezif. BPO §3 (2) (a) bis (g) Modulprüfung: nach fachspezif. BPO §4 (1) (a) bis (j) Form von Prüfungsvorleistung und Modulprüfung wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Literatur	Eine Literaturliste wird im Internet oder im Projektapparat der UB zur Verfügung gestellt.